

PROTOKOLL

ZWECK	32. LAG-Sitzung
DATUM	19.07.2007
ZEIT UND ORT	14 Uhr, Stand Montafon, Schruns
ANWESENDE	<ul style="list-style-type: none">- Bgm. Rudolf Lerch- Bgm. Anton Wirth- Theresa Meusburger- Bgm. Dietmar Tschohl- Mag. Christof Thöny- Uta Illenberger- Mag. FH Urs Schwarz- Arno Fricke- DI Walter Vögel- Bernhard Maier- Franz Rüf
ENTSCULDIGTE	<ul style="list-style-type: none">- Bgm. Wilhelm Müller- Dr. Andreas Rudigier- Herlinde Moosbrugger- Dr. Mathias Ammann- Bgm. Berno Witwer- Bgm. Erich Schedler- Petra Walser- DI Ruth Moser- Isabel Gapp- Dir. Wilfried Hopfner- LR Ing. Erich Schwärzler
PROTOKOLL	- Franz Rüf
VERTEILER	an alle Eingeladenen und Anwesenden

AGENDA

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Genehmigung des Protokolls der 31. LAG-Sitzung
 3. Bericht zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES 2007-2013 Vorarlberg)
 4. Beschluss zur LES 2007-2013 Vorarlberg
 5. Erweiterung LEADER-Gebiet und Beschluss zur Aufnahme neuer Mitglieder
 6. Beschluss zur Sonder-Vollversammlung 12.09.2007: Statuten, GO-Neu
 7. Allfälliges
-

zu Punkt 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Obmann Rudi Lerch begrüßt die Sitzungsteilnehmer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und wünscht der Sitzung trotz schwülem Sommerwetter guten Erfolg.

zu Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls der 31. LAG-Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig und ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche von den Versammelten bewilligt.

zu Punkt 3 – Berichte zur lokalen Entwicklungsstrategie (LES 2007-2013 Vorarlberg)

Der Obmann bittet Walter Vögel um einen Bericht zur aktuellen „Lage“ auf EU und Bundesebene in Bezug auf LE 2007-2013. Er kann berichten, dass in den drei Sitzungen seit Ende Mai einiges am österreichischen Programm LE 2007-2013 nachgebessert werden konnte. Trotzdem sind noch einige Knackpunkte zu lösen. So zum Beispiel muss die Bemessungsgrundlage für die Förderung des LAG-Managements geklärt werden. Insgesamt sind jedoch die Vorbereitungen zur Ausschreibung der LAG's gut gediehen, sodass in den nächsten Tagen mit dem ersten Aufruf zu rechnen ist. Sobald dies der Fall ist, würde er den Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg darüber informieren.

zu Punkt 4 – Beschluss zur LES 2007-2013 Vorarlberg

Franz Rüt hat im Vorfeld in Zusammenarbeit mit den Regionalmanagement Stellen die lokale Entwicklungsstrategie LES 2007-2013 erarbeitet. Er empfiehlt nun der Versammlung Kapitel für Kapitel durchzuarbeiten, da dieses Dokument im Prinzip die Arbeitsgrundlage für die kommenden Jahre darstellt. Mit einer Erholungspause wurde das gesamte Dokument von den Versammelten Punkt für Punkt behandelt, Rückfragen gestellt und Vorschläge zur Änderung eingebracht. Diese Vorschläge wurden, nach jeweils kurzer Diskussion, einzeln vorgemerkt und die Änderungen in der Folge vorgenommen. Dabei handelte es sich um formale und inhaltliche Ergänzungen in den Bereichen: Inhaltsangabe, Gebietsbeschreibung, Zuordnung und Gewichtung der Stärken/Schwächen Analyse, Zielsetzung Land- und Forstwirtschaft, Anregung zur Kürzung, quantitative Aussage Tourismus, Herausforderung Soziales und Gesellschaft, Definition LAG in der Vereinsstruktur (LAG = juristische Person Verein mit regelten Entscheidungsstrukturen gem. LEADER). Die diskutierten Punkte und Änderungsvorschläge wurden in der Folge direkt in die LES 2007-2013 eingearbeitet.

Beschluss: Die Versammelten beschließen einstimmig, das Dokument mit Bearbeitungsstand 2007-07-18 als Grundlage für die weitere Vorbereitung zur Antragsstellung zu verwenden.

Anmerkung: Das Dokument beinhaltet die strategische Ausrichtung der ländlichen Entwicklung, die Zielsetzungen, die Aktionsfelder und die Aufbau- und Ablauforganisation der lokalen Aktionsgruppe. Sowohl in der Präsentation als auch im Dokument ist erwähnt, dass die Leistungen des LAG-Management öffentlich ausgeschrieben und in der Folge vergeben werden.

zu Punkt 5 – Erweiterung LEADER-Gebiet und Beschluss zur Aufnahme neuer Mitglieder

Bereits Ende Mai 2007 wurden Gemeinden außerhalb des Einzugsbereichs des Entwicklungsvereins Natur- und Kulturerbe Vorarlberg von der Programmverantwortlichen Landesstelle, DI Walter Vögel, über die Möglichkeiten zur Teilnahme am LEADER-Programm informiert. Dazu wurde zu einer Informationsveranstaltung am 12.05.2007 eingeladen. Zwischenzeitlich haben einige Gemeinden Anträge zur Aufnahme als Mitglied im Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg gestellt und ihr Interesse an der Teilnahme des Programms zur ländlichen Entwicklung Schwerpunkt 4 LEADER bekundet. Die Antragstellenden Gemeinden zur Aufnahme als Mitglied in den Verein sind: Laterns, Dünserberg, Düns, Schnifis, Röns, Schlins, Nenzing, Frastanz, Satteins, Göfis.

Beschluss: Die Versammlung beschließt einstimmig die Aufnahme der genannten Gemeinden als Mitglieder im Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg zu den bekannten Konditionen (0,6 Euro pro Einwohner und Jahr).

In der Zwischenzeit haben sich jedoch auch weitere Gemeinden gemeldet und ihr Interesse mündlich bekundet, jedoch den Antrag noch nicht eingesendet oder in der Gemeindeversammlung noch nicht beschlossen.

Beschluss: Es wird beschlossen und vereinbart, dass die PVL die Gemeinden über die Möglichkeit zur Teilnahme erneut informiert und zu einer weiteren Informationsveranstaltung bzw. zur Kontaktaufnahme mit dem Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg einlädt.

Aus dem bestehenden Kreis der Mitgliedsgemeinden gibt es einzelne Gemeinden, deren Erklärung zur Erneuerung der Mitgliedschaft und zur erneuten Teilnahme am LEADER-Programm bei der Geschäftsstelle bis dato noch nicht eingegangen ist. Diese Gemeinden werden vom Entwicklungsverein erneut informiert und um einen Beschluss gebeten.

zu 6 – Beschluss zur Sondervollversammlung:

Nach Aufnahme neuer Mitglieder und zur Einreichung des LAG-Antrages ergibt sich die Anforderung zu neuen Statuten und Geschäftsordnung. Dies wiederum macht eine außerordentliche Vollversammlung erforderlich.

Es wird einstimmig beschlossen, die außerordentliche Vollversammlung am 12.09.2007 um 15 Uhr durchzuführen. Der Ort und die genaue Tagesordnung sollen vom LAG-Management aufgrund der Erfordernisse bestimmt werden.

zu 7 – Allfälliges

Keine weiteren Anmerkungen

Sitzungsende: 17.30 Uhr

Anhang:

LES 2007-2013 Bearbeitungsstand 2007-08-01 (inkludiert Anregungen aus der Sitzung)

Verfasser: Franz Rüt